



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR PHYSIK
DEKANAT



An das
Dekanat der Fakultät für Physik
Ludwig-Maximilians
Universität
Schellingstr. 4, Büro H439
80799 München

Für Rücksprachen:

Dekanat

Telefon +49 (0)89 2180-3640

Dekanat17@lmu.de

www.physik.lmu.de

Antrag auf Zulassung zur Doktorprüfung

Allgemeine Angaben

☐ Herr ☐ Frau

Name: _____

Vorname(n): _____

Geburtsname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Nationalität: _____

weitere Nationalitäten: _____

Matrikelnummer: _____ Anzahl der eingeschriebenen Semester: _____

Private Anschrift

Straße: _____ Haus-Nr.: _____

Postleitzahl: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

E-Mail privat: _____

Ich stand im Laufe des Promotionsverfahrens in einem Beschäftigungsverhältnis:

☐ nein ☐ ja, und zwar an/am: _____

Ich habe an einem strukturierten Promotionsprogramm teilgenommen:

☐ nein ☐ ja, und zwar: _____

Dienstgebäude
Schellingstraße 4, Raum H 439
80799 München

Öffentliche Verkehrsmittel
U-Bahn Linie 3 oder 6
Haltestelle Universität

Bayerische Landesbank München
Kto. 24 868 BLZ 700 500 00
UST-IdNr. DE 811 205 325

Promotionsvorhaben

Hiermit beantrage ich die Zulassung zur Doktorprüfung im Fach _____ .

Meine Dissertation mit dem Titel

ist unter der Leitung von Prof. Dr./PD Dr. _____ entstanden.

Hiermit bestätige ich, dass alle Angaben vollständig und korrekt ausgefüllt sind.

Es ist mir bekannt, dass ich laut Hochschulstatistikgesetz zur Angabe der angeforderten Daten gemäß Art. 42 BayHSchG und Art. 64 BayHSchG - zuletzt geändert am 19. Dezember 2017 - verpflichtet bin.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Erklärung über die Betreuung der Dissertation
gemäß Promotionsordnung §6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5

Die vorgelegte Dissertation

- ☐ wurde von Prof. Dr./PD Dr. _____ am
Lehrstuhl _____ in Kooperation mit der
Forschungseinrichtung/Hochschule _____
betreut.

- ☐ wurde nicht betreut. Begründung:

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Erklärung über die Vorlage der Dissertation vor anderen Prüfungskommissionen
gemäß Promotionsordnung §6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 8

Hiermit erkläre ich, dass

- ☐ die Dissertation ganz oder in wesentlichen Teilen einer anderen Prüfungskommission
vorgelegt wurde.
- ☐ die Dissertation keiner anderen Prüfungskommission vorgelegt wurde.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Ehrenwörtliche Versicherung
gemäß Promotionsordnung §6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6

Ich versichere hiermit, dass die Dissertation von mir selbständig und ohne unerlaubte Hilfsmittel angefertigt wurde.

Weiterhin versichere ich, dass ich keine anderen als die von mir angegebenen Quellen verwendet habe und die den benutzten Werken wörtlich oder inhaltlich entnommenen Stellen als solche kenntlich gemacht habe.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Erklärung über frühere Promotionsversuche
gemäß Promotionsordnung §6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7

Hiermit erkläre ich, dass

- ☐ ich mich anderweitig keiner Doktorprüfung ohne Erfolg unterzogen habe.
- ☐ ich mich mit Erfolg der Doktorprüfung im Fach _____ bei der
Universität/Hochschule _____ in der Fakultät für _____
unterzogen habe.
- ☐ ich ohne Erfolg versucht habe, eine Dissertation einzureichen oder mich der Doktorprüfung zu unterziehen.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Folgende Auflagen sind gemäß §6 der Promotionsordnung zu erfüllen
(Beglaubigungen im Dekanat möglich):

- 1) Lebenslauf (unterschrieben und mit Angabe des vollständigen Namens und aller Staatsbürgerschaften).
- 2) Beglaubigte Kopie des Zeugnisses über Diplomprüfung, Masterprüfung, Promotionsprüfung, Staatsprüfung gemäß § 4 Abs. 3
- 3) Die Dissertation gemäß §11 Abs. 2 in achtfacher Ausfertigung
 - mit vorangestellter deutscher Zusammenfassung gemäß §11 Abs. 2 Satz 3;
 - gegebenenfalls die entsprechende Anzahl von Sonderdrucken der Veröffentlichungen gemäß § 11 Abs. 1 Satz 3;
- 4) Vorab per E-Mail als PDF-Datei oder Link an das Dekanat (Dekanat17@lmu.de):
 - Eine Kopie der Zusammenfassung in deutscher Sprache
 - Die digitale Version der Dissertation.
- 5) Im Falle einer kumulativen Dissertation bitte mitbringen:
Die bereits zuvor eingeholte, schriftliche Genehmigung des Antrags auf kumulative Dissertation durch den Dekan gemäß §11 Abs. 1 Satz 4 und 5.
- 6) Eine Erklärung des Antragstellers gemäß §6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5, ob und von wem die Dissertation betreut wurde, gegebenenfalls der Beschluss des Fachbereichsrats über die Zulassung der Dissertation gemäß § 12 Abs. 4 Satz 3 – siehe Antrag auf Zulassung zur Doktorprüfung (Seite 3).
- 7) Ehrenwörtliche Versicherung gemäß §6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 – siehe Antrag auf Zulassung zur Doktorprüfung (Seite 4).
- 8) Erklärung über frühere Promotionsversuche gemäß §6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 – siehe Antrag auf Zulassung zur Doktorprüfung (Seite 4).
- 9) Erklärung über Vorlage der Dissertation vor anderen Prüfungskommissionen gemäß §6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 8 - siehe Antrag auf Zulassung zur Doktorprüfung (Seite 3).
- 10) Studienverlaufsbescheinigung als Nachweis über mindestens zweisemestrige Immatrikulation gemäß §4 Abs. 4.
- 11) Ein amtliches Führungszeugnis der Bewerber*innen gemäß §6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 9, das nicht älter als zwei Wochen ist, falls der Bewerber*innen schon mehr als drei Monate nicht im öffentlichen Dienst steht. Im Falle eines öffentlichen Dienstverhältnisses zum Zeitpunkt der Abgabe ist nur eine Kopie des Arbeitsvertrages erforderlich.
- 12) Unterschriebene Vorschlagsliste des/der Promotionsbetreuer(in) für die Promotionskommission gemäß §2 Abs. 2 – siehe Formblatt
Promotionskommission: 1. Gutachter(in), 2. Gutachter(in), Vorsitzende/r, weitere/r Prüfer(in), Ersatz, weiterer Ersatz.
- 13) Beglaubigte Kopie Personalausweis oder Reisepass